

PRESSEINFORMATION

BRANDS Fashion GmbH

Nachhaltigkeitsinitiative „Vom Feld in den Fanshop“: Update nach der ersten Halbzeit

- Initiative für faire Fan-Artikel von Fußball-Bundesligisten sehr gut angelaufen
- Erste Artikel aus der Initiative aktuell in den Fanshops erhältlich
- Großteil der Schulungen für Baumwollbauern und -bäuerinnen absolviert
- Förderung der indischen Kinder und Jugendlichen in vollem Gange

Buchholz i.d.N., 03.04.2024 – Vor etwa anderthalb Jahren startete das Projekt „Vom Feld in den Fanshop“, das das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gemeinsam mit dem Textilunternehmen BRANDS Fashion angestoßen hatte. Bei dieser Initiative geht es darum, innerhalb von drei Jahren 450 Kleinbäuerinnen und Kleinbauern in Indien bei der Umstellung auf nachhaltigen, biologischen Baumwollanbau zu unterstützen. Die neun Fußballclubs 1. FC Union Berlin, Arminia Bielefeld, Eintracht Frankfurt, Hamburger SV, SV Werder Bremen, VfB Stuttgart, VfL Wolfsburg, Borussia Dortmund und FC St. Pauli konnten für die Initiative gewonnen werden und unterstützen die Initiative durch Abnahme der Baumwolle bereits während der dreijährigen Umstellungsphase. Ein wichtiger Teil des Projekts ist zudem die Förderung von rund 1.000 Kindern und Jugendlichen aus der Anbauregion durch Sporttrainings.

Fortschritt des Projekts nach der ersten Halbzeit:

Ein Großteil der Schulungen zur Umsetzung ökologischer Landwirtschaft und Sozialstandards für die Baumwollbäuerinnen und -bauern wurde bereits umgesetzt. Auch die externen Kontrollen, die die Umstellung der Baumwolle offiziell zertifizieren, erfolgten im vorgesehenen jährlichen Zyklus und bescheinigen den Fortschritt. Und in den Merchandise-Shops der neun teilnehmenden Fußballvereine finden Fans jetzt die so genannten „Cotton-in-Conversion“-Kollektionen – also jene Artikel mit Baumwolle aus der Projektregion.

Seitens der Kinder- und Jugendförderung wurde ebenfalls schon viel bewegt: Bis Ende 2023 haben in wöchentlichen Einheiten jeweils über 600 Mädchen und Jungen neben den sportlichen Fähigkeiten auch ihre Soft Skills verbessern können, denn die Trainings sind auch darauf ausgerichtet, das Bewusstsein der Teilnehmenden für Themen wie gesellschaftlicher Zusammenhalt, Gleichstellung der Geschlechter, Umwelt- und Ressourcenschutz und Gesundheit zu stärken und sie auf den Arbeitsmarkt vorzubereiten.

Mit Optimismus in Halbzeit zwei:

Alle Beteiligten sind auf einem sehr guten Weg, das Ziel der Initiative – der Auf- und Ausbau einer nachhaltigen Bio-Baumwollproduktion verbunden mit der Förderung benachteiligter Kinder und Jugendlicher durch Sport – gemeinsam in den geplanten drei Jahren zu erreichen.

Nach einer erfolgreichen Umstellung wird die Biobaumwolle in die nominierte Lieferkette von BRANDS Fashion integriert und in Merchandise-Artikeln verarbeitet. Aufgrund der gesteigerten Produktion wird das Angebot den Bedarf der Vereine übersteigen, weshalb weitere Kunden dazu eingeladen sind, sich bei Interesse an Produkten mit Biobaumwolle an BRANDS Fashion zu wenden.

In enger Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), die das Projekt im Auftrag des BMZ vor Ort umsetzt, und den beteiligten Vereinen wird derzeit an der Vorbereitung einer zweiten Projektphase gearbeitet. BRANDS Fashion wird über den weiteren Verlauf von „Vom Feld in den Fanshop“ transparent berichten und steht für Informationen und Fragen gern zur Verfügung.

Über BRANDS Fashion:

BRANDS Fashion ist Europas Marktführer für nachhaltige Corporate Workwear. Der Textil-Pionier entwickelt seit 2002 hochwertige und modische Arbeitskleidung für namhafte Unternehmen in Europa und den USA. Zudem umfasst das Portfolio eine große Bandbreite an Private Label-, Merchandising- und Promotion-Artikeln. Im Mittelpunkt stehen dabei die individuellen Anforderungen der Kunden. BRANDS bietet eine One Stop Solution: vom kreativen Design und einer marktorientierten Produktentwicklung bis hin zu weltweiten Webshop-Lösungen. Die Logistiksparte übernimmt die eigenständige Tochtergesellschaft BRANDS Logistics GmbH. 2019 gründete BRANDS Fashion mit der dänischen Firma Scan-Thor die GoJungo GmbH. Als innovative Plattform übernimmt das Start-up für Marken die komplexen und zeitaufwändigen Prozesse für den erfolgreichen Verkauf von insb. textilen Produkten auf Online-Marktplätzen. Weitere Informationen unter <http://www.brands-fashion.com>

Pressematerial kann angefordert werden bei:

Menyesch Public Relations GmbH
Mascha Günther
Kattrepelsbrücke 1
20095 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 36 98 63-12
E-Mail: brands@m-pr.de

Unternehmenskontakt:

BRANDS Fashion GmbH
Rabea Schafrick
Müllerstraße 11
21244 Buchholz i.d.N.
Tel.: +49 (0) 4181 / 9422-360
E-Mail: rabea.schafrick@brands-fashion.com